

## Schutz vor Rückstau aus dem Kanalnetz:

Unwetter und Starkregenereignisse werden immer häufiger. Vollgelaufene Keller durch Überschwemmung oder durch Rückstau aus dem Kanalnetz gefährden Ihr „Hab und Gut“,

Nur mit einem wirksamen Rückstauschutz kann Ihr Haus vor Rückstau aus dem Kanalnetz geschützt werden. Oder wollen Sie, daß es so oder so ähnlich bei Ihnen aussieht?

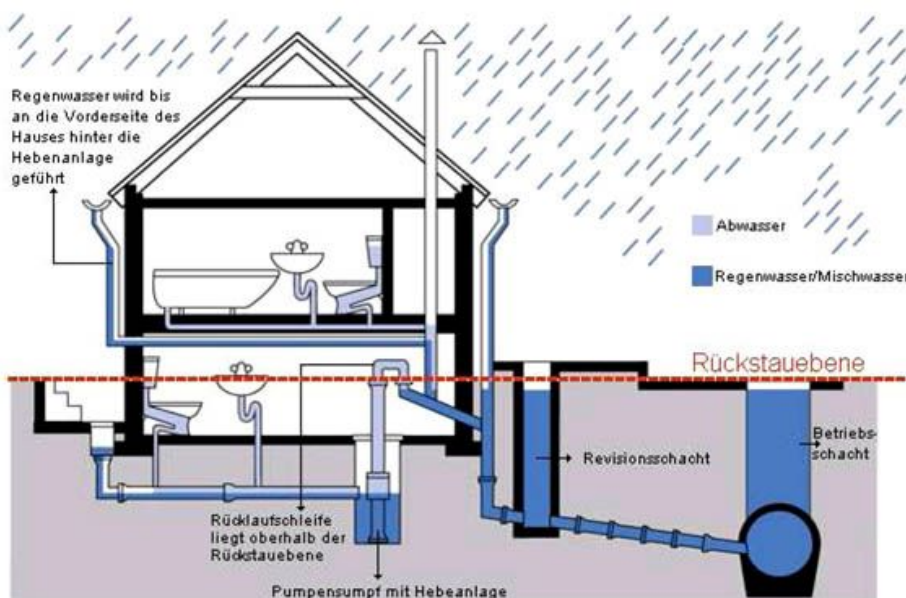


### Was ist Rückstau

Rückstau entsteht meistens bei Starkregenereignissen, wenn das Kanalnetz aufgrund der Menge nicht sofort das gesamte anfallende Niederschlagswasser aufnehmen kann. Bei dieser kurzfristigen Überlastung muss damit gerechnet werden, dass die Hausentwässerung zeitweise unter Rückstau steht. Verstopfungen im Kanal oder auch Ausfall eines Pumpwerks können ebenfalls einen Rückstau verursachen. Bei solchen Überlastungen steigt das Abwasser bis maximal auf Höhe der Straße an und fließt dann an der Oberfläche ab. Daher ist die Straßenoberkante als **Rückstauenebene** definiert. Unterhalb dieser Linie müssen alle Abläufe mit Rückstauschutz versehen sein. Daher alle Abläufe im Keller, Bodenabläufe, Ausguss, Waschbecken u.s.w. müssen gesichert werden oder über Pumpanlagen erst über die Rückstauenebene gepumpt werden damit sie dann im freien Gefälle abgeleitet werden können.

### Wie schütze ich mich vor Rückstau

Der beste Schutz vor Rückstau ist eine automatisch arbeitende Hebeanlage. Diese hebt das Wasser über die Rückstauenebene.



Somit kann im Rückstaufall kein Abwasser in den Keller eindringen.

Es liegt in der Verantwortung des Grundstückseigentümers sein Wohneigentum vor Rückstau zu sichern. Er hat lt. Städtischer Satzung dafür zu sorgen, dass kein Abwasser aus der öffentlichen Kanalisation ins Gebäude zurückgelangen kann.

**Rufen Sie uns an  
Wir beraten Sie gerne!**